

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

42 (26.1.1910) Abendausgabe

Expedition: Brief- und Sammlungs-Edel nachst Kaiserstr. u. Marktpl.

Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg.

6 seitige Nummern 5 Pfg. Größere Nummern 10 Pfg.

Anzeigen: Die Kolonelleite 25 Pfg. die Restzeile 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Ebnergarten. Chefredakteur: Albert Herzog.

Auslage: 35 000 Expl. gedruckt auf 8 Brillings-Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22 000 Abonnenten.

Nr. 42.

Karlsruhe, Mittwoch den 26. Januar 1910.

Telephon-Nr. 86.

26. Jahrgang.

Des Kaisers Geburtstags wegen fällt die Abendausgabe der „Badischen Presse“ am Donnerstag den 27. Januar aus.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 41 umfasst 12 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 8; die Abendausgabe Nr. 42 umfasst 12 Seiten; zusammen 24 Seiten.

Zum englischen Wahlkampf.

London, 25. Jan. Bis nachts 12 Uhr sind 238 Unionisten gewählt, 213 Liberale, 36 Mitglieder der Arbeiterpartei und 71 Nationalisten.

Der Premierminister Asquith wurde gestern abend in einer Versammlung wieder von einem seiner Wähler nach Einzelheiten seines Planes für Home Rule in Irland befragt.

Lord Charles Beresford meinte gestern schon in einer Rede, Redmond sei der neue Premierminister, und es werde interessant sein zu sehen, wie er sein Kabinett zusammensetzen werde.

Mr. Balfour erklärte in einer Rede, die er in Haddington hielt, er sei überzeugter denn je, daß sich die Einführung der Tarifreform abholut nicht vermeiden lasse.

Die Aufregung in dem Wahlkreis Carnarvon, den der Schatzkanzler Lloyd-George befehligt, ist in Unterhause vertriebt, was dieser Tage so gewaltig, daß der Minister nur noch unter dem Schutz einer besonderen Leibwache ausgehen oder ausfahren konnte.

Das Hochwasser in Frankreich.

Paris, 25. Jan. Das Hochwasser, das so plötzlich über Paris hereingebrochen ist und nicht weichen will, hat die Seinestadt mit schwerer Sorge erfüllt.

Der Tunnel der Orleans-Gesellschaft ist überschwemmt, denn das Wasser ist in die Kellerlöcher des Quais gedrungen und fließt auf den Gleisen.

So sind all unsere Gewohnheiten gestört, meint der „Figaro“, weil es geregnet hat. Gestern sah man in gewissen Dörfern der Banneville — so nahe bei uns — an den Fenstern Leute, die um Brot baten.

Der Bauminister Millerand sagte gestern abend nach seiner Fahrt auf der Seine. Wenn das Wasser noch steigt, so können wir

muhten, und alle diejenigen zu Hause blieben, die nicht unbedingt ausgezogen hatten oder die nicht zu den Unruhigsten gehörten.

In vielen Teilen der Stadt verbarrikadierten die Leute die Türen und Fenster ihrer Häuser. Am schlimmsten aber wurde die Aufregung, als plötzlich englische Polizei in den Straßen erschien.

Joseph Chamberlain, der, wie bereits gemeldet, in kurzer Zeit nach dem Süden geht, fuhr gestern von seiner Villa Highbury aus nach dem Wahllokal, um dort seine Stimme für den konservativen Kandidaten, nämlich seinen Sohn Austin abzugeben.

London, 26. Jan. (Tel.) Bis heute mittag waren gewählt 243 Unionisten, 214 Liberale, 37 Arbeiterpartei und 71 Nationalisten.

Badische Chronik.

Sandhofen (A. Mannheim), 25. Jan. Mit großer Mehrheit ist bei den Bürgerauswahlwahlen die Liste der dritten Klasse der Sozialdemokraten gewählt worden.

Schlingens (A. Emmendingen), 25. Jan. Gestern abend 5 Uhr lösten sich größere Erdmassen an einer Fels abgetragenen, ca. 8 Meter hohen Wand hinter dem Anwesen des Landwirts Mathias Schmidt.

Bom Oberland, 25. Jan. Ein glänzendes Geschäft, bei welchem sich der Bürgermeister als Finanzgenosse erwies hat die Gemeinde Heinspach (A. Mühlheim) gemacht.

großes Unglück zu beklagen haben: Die Ueberschwemmung des Invaliden-Bahnhofes, des Eintritz- des Invalidenbahnhofs und des dortigen Quais, die Ueberflutung ganz Karlsbadviertel.

Im übrigen sprach Paris seit gestern abend nur von der bevorstehenden Sprengung der Alma-Brücke, als der unaußersichtlichen Folge der sich heizenden Flut.

Seit heute Mittag ist das Befahren der Alma-Brücke ganz unterbunden. Der Quai-Conti, der zwischen dem Pont des Arts und dem

gen Ackerfeld nebst dem Hofe sich im Besitze der Gemeinde befinden, wurden für das übrige bereits verkaufte Gebiet wie von dort geschriben wird, circa 170 000 Mark erlöst.

A. Konstanz, 25. Jan. Der Kriegerbund hielt gestern abend eine zahlreich besuchte Versort- und Kaiserfeier ab. Der 1. Vorstand, Kamerad Privatier Jtta begrüßte die erschienenen Ehrengäste.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 26. Januar. Vom Hofe. Die Königin von Schweden ist heute mittag 12.06 Uhr hier eingetroffen.

m. Der Arbeiter-Diskussionsklub lud auf gestern zu einem Beethoven-Abend in den großen Museums-Saal ein.

Die elektrische Beleuchtung ist im Palais Bourbon heute wirklich ausgegangen, weil die Kraftmaschinen vom Wasser am Betriebe verhindert werden.

Pont-Neuf an der Mütze und dem Institut vorbeiführt, ist gesperrt.

Die Keller des Hotel Diez stehen unter Wasser. Das ehemalige Priesterseminar Saint Sulpice (neben der Kirche dieses Namens), das jetzt zur Vervollständigung des Luxembour-Museums für die Werke lebender Künstler eingerichtet werden soll, ist zur Zeitigung des Seinepräfecten zur Beherdgung von Obdachlosen gestellt worden.

Die französische Gesellschaft für Vermundete hat auf verschiedenen Punkten von Paris und Umgebung Volkshäuser mit Schlafstätten organisiert.

Im heutigen Ministerrate war fast ausschließlich von den Ueberschwemmungen und dem Unheil, das sie überall anrichten, die Rede. Der Ministerpräsident nahm die Gelegenheit wahr, die Soldaten und das Polizeipersonal aller Rangstufen wegen der Hingebung und des Mutes zu loben.

Im Paris, 26. Jan. (Tel.) Die Lage hat sich in der letzten Nacht noch verschlimmert. Die Wasser-Verwaltung teilt mit, daß die Ueberschwemmung vom Jahre 1802 um 25 Zentimeter übertrroffen worden ist.

Weiße Woche

Trotz der enormen Preissteigerung in Leinen- u. Baumwollwaren werden die zum Verkauf gelangenden Waren

zu auffallend billigen Preisen abgegeben.

Damen-Wäsche

Weiße Damen-Hemden	Vorderschluss mit Spitze	1.25
Weiße Damen-Hemden	Achsel- u. u. n. Feston	1.45
Weiße Damen-Hemden	Reformfaçon mit Stieckerei	2.75
Weiße Beinkleider	mit Feston	1.25
Weiße Beinkleider	mit Stieckerei	1.35
Weiße Beinkleider	m. Stieckerei u. Einsatz	2.—
Weiße Nachtjacken	ger. Croisé m. Spitze	1.10
Weiße Nachtjacken	ger. Croisé m. Stieckerei	2.50
Weiße Nachthemden	m. Stieckerei od. Feston	3.25
Weiße Anstandsrocke	Piqué od. Croisé	1.45
Weiße Stieckereirocke		8.50 bis 2.25
Weiße Untertaillen	in allen Größen und grösster Auswahl	4.50 bis 85 Pfg.
Garnituren	Hemd u. Beinkleid in eleganter Ausführung	6.50, 5.75, 4.75

Bettwäsche

Kopfkissen	Cretonne gebogt	95 Pfg.
Kopfkissen	gebogt mit Einsatz	1.95
Kopfkissen	mit Einsatz	1.35
Kopfkissen	festoniert	1.25
Kopfkissen	mit Stieckerei	1.95
Kopfkissen	mit eingesetzten Spitzenecken	2.95
Kopfkissen	Rein Leinen mit à jour Säumen	4.—

Kinder-Wäsche

Mädchen-Hemden, Beinkleider und Nachthemden

Baby-Ausstattungen

zu billigsten Preisen.

Elsässer Wäschestoffe

Hemdentuche	starkfädig	Meter 45, 38, 35 Pfg.
Hemdentuche	mittelfädig	Meter 68, 56, 45 Pfg.
Hemdentuche	feinfädig	Meter 78, 65, 52 Pfg.
Maccotuche		Meter 95, 85, 68 Pfg.

Negligé-Stoffe

Croisé	gerauht	Meter 65, 48, 38 Pfg.
Croisé	gerauht, pr. Qual.	Meter 95, 85, 75 Pfg.
Piqué	gerauht	Meter 55, 48, 38 Pfg.
Piqué	gerauht, pr. Qual.	Meter 95, 78, 65 Pfg.

Bettdamaste

Weiße Bettdamaste	130 cm	Meter 95, 75 Pfg.
Weiße Bettdamaste	mit Seidenglanz	Meter 1.75, 1.35
Bettdamaste	farbig	Meter 1.95, 1.50
Halbleinen	82 cm	Meter 1.10, 95, 62 Pfg.
Halbleinen	150/160 cm	Meter 1.95, 1.50, 1.10

Bedeutend unter Preis!

Elsässer Haustuch

mittel und starkfädig, Coupons von 15 Meter

5.25, 6.50, 7.50

Schlaf- und Bettdecken

Baumw. Jacquard-Schlafdecke		2.75
Wollene Jacquard-Schlafdecken		4.95
Weiße Waffelbettdecken		2.50
Weiße Piquébettdecken		3.75
Steppdecken	in allen Farben	12.50, 7.50, 5.25

Während der weissen Woche

werden sämtliche Waren aus den übrigen Abteilungen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

verkauft.

Tisch-Wäsche, gesäumt

Drell-Tischtücher	110x135 180x185 185x165	St. 1.65 1.85 2.25
Servietten	dazu, 60/60	1/2 Dtzd. 2.10
Jacquard-Tischtücher	110x120 110x150	1.50 1.95
Servietten	dazu, 60/60	1/2 Dtzd. 2.10
Damast-Tischtücher	115x150 130x130	2.25 2.50
Servietten	dazu, 65/65	1/2 Dtzd. 3.60
Reinleinese Drell-Tischtücher	115/130 180/160	2.50 3.75
Servietten	dazu, 60/60	1/2 Dtzd. 3.90

Handtücher, gestümt und gebändert

Drellhandtücher	41/100 rote Streifen	1/2 Dtzd. 2.25
Drellhandtücher	41/100 Jacquardborde	1/2 Dtzd. 2.70
Gerstenkornhandtücher	41/100 rote Streif. 1/2 Dtzd.	2.10
Gerstenkornhandtücher	41/100 rote Kante 1/2 Dtzd.	2.50
Gerstenkornhandtücher	43/110 rote Kante 1/2 Dtzd.	3.90

Wischtücher, gesäumt

Gerstenkorn	kariert, 58/58	1/2 Dtzd. 1.20
Gerstenkorn	" 58/60	1/2 Dtzd. 1.80
Halbleinen	" 60/60	1/2 Dtzd. 2.70
Reinleinen	" 65/65	1/2 Dtzd. 3.60

Bettstoffe

Federleinen	84 cm breit, Meter	1.25, 1.10, 85 Pfg.
Federleinen	in nur acht Farben u. federdicht	1.45
Matratzendrelle	130 cm breit, Meter	2.25, 1.95, 1.35
Bettfedern	doppelt gereinigt	1.25, 3.75, 3.25, 2.50

Handtuchstoffe

Drellhandtücher	grau, Meter	65, 35, 32 Pfg.
Gerstenkornhandtücher	weiss, Meter	50, 42, 30 Pfg.
Drellhandtücher	weiss, Meter	38, 45, 38 Pfg.
Damasthandtücher	weiss, Meter	65, 50, 38 Pfg.

Frottierwäsche

Handtücher	41/90 46/100 50/100 60/120	50 Pfg. 75 Pfg. 1.— 1.35
Badetücher	100/100 100/130 125/140 125/180	95 Pfg. 1.50, 2.25 2.75 3.50
Badevorlagen	60/95 65/100	2.50 2.75, 3.25

Während der weissen Woche

auf alle Waren trotz der herabgesetzten Preise

doppelte Rabattmarken

oder

10 Prozent Rabatt.

M. Schneider

Karlsruhe

Inh. H. Kahl

Kaiserstrasse 181, Ecke Herrenstrasse.

Personalmeldungen

aus dem Bereiche des 14. Armeekorps.

Der König von Preußen hat den nachbenannten Offizieren u. a. die Erlaubnis zur Anlegung der ihnen verliehenen nichtpreussischen Orden erteilt...

Ernennungen, Versetzungen, Zurufbefehle etc. der etatsmäßigen Beamten der Gehaltslassen I bis X, sowie Ernennungen, Versetzungen z. v. nichtetatsmäßigen Beamten.

Mus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Ernannt: Schulmann Heinrich Kiretetter bei Großh. Bezirksamt Mannheim zum Kanzleidener bei der Staatsanwaltschaft Mannheim.

Ernannt: Aktuar Karl Diehm beim Notariat Griesen. Die Beamteneigenschaft verlieren: der Hilfsaufseherin Antonie Sutm bei der Weiberrafanstalt Bruchsal...

Beurlaubt: Aktuar Heinrich Huber beim Notariat Griesen zwecks Uebertritts in den Gemeindebetrieb.

Ernannt: Revisionsgehilfe Willy Herold in Buhl dem Bezirksamt Oberrhein, Revisionsgehilfe Joseph Ruf in Neustadt dem Bezirksamt Schopfheim.

Berufen: Schulmann Philipp Zien von Mannheim nach Heidelberg. Entlassen: Schulmann Franz Hilbel in Mannheim (auf Ansuchen), Schulmann Wilhelm Schröder in Mannheim.

Die Beamteneigenschaft verlieren: dem Wärter Leonhard Fischer bei der Heil- und Pflegeanstalt Jfenau; den Wärterinnen: Marie Gruber und Emilie Kaiser bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen, Beronika Heit und Frida Kreis bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens. Berufen: Altmaler, Else, Hilssl. in Seelbach, als Unterlehr. nach Zeutern. Blümmler, Marie, Hilssl. in Freiburg, wird Unterlehrerin dafelbst. Dittenhofer, Rudolf, Hilssl. in Freiburg, wird Unterlehrer dafelbst.

Gammer, Hilda, als Unterlehrerin nach Sundheim, A. Kehl. Ig, Margarete, Hilssl. von Breiten nach Landenbach, A. Weinhelm. Koch, Klara, Schulland, als Unterl. nach Dingseldorf, A. Konstantz. Raier, Anton, Unterl. von Wiesloch nach Müdenloch, A. Heidelberg. Meßger, Erwin, Unterl. von Karlsruhe nach Königsbach, A. Durlach. Romat, Marie, Schulland, als Hilfslehr. nach Freiburg. Roth, Marie, Unterl. von Zeutern nach Siptingen, A. Stodach. Taylor, Friedrich, als Hilfslehrer nach Waldkirch. Thienhaus, Margarete, Schulland, als Hilssl. nach Denzlingen. Vogel, Marie, Schulland, als Hilssl. nach Freiburg. Weidner, Marie, Hilssl. in Elgersweiler, wird Unterl. dafelbst. Würzner, Rosa, Schulland, als Unterl. nach Wiesloch.

Personalmeldungen aus dem Ober-Postdirektionsbezirk Karlsruhe.

Angenommen: zur Telegraphengehilfin: Marie Kleintopf in Bretten. Etatsmäßig angestellt: die Telegraphengehilfinnen: Janny Förderer in Baden-Baden, Karoline Schuhmacher in Mannheim; die Postgehilfin: Ida Dillmann in Karlsruhe.

Ernannt: zu Postassistenten: die Postgehilfen Peter Guttleich in Waldorf, Peter Höfer in Ladenburg, Karl Verh in Dos, Guilan Spahn in Sedach.

Berufen: die Postassistenten: Wilhelm Fink von Mannheim nach Weinhelm, Leo Fischer von Sennfeld nach Pforzheim, Paul Fraach von Baden-Baden nach Karlsruhe, Otto Grün von Appenweier nach Mannheim, Otto Häubner von Heidelberg nach Mannheim, Gustav Serion von Lichterfeld nach Karlsruhe, Heinrich Kern von Mannheim nach Rheinau, Bertold Köhl von Gaggenau nach Pforzheim, Karl Kühn von Neustädt nach Karlsruhe, Philipp Lenz von Kork nach Karlsruhe, Joseph Loes von Ladenburg nach Mannheim, Peter Losmann von Mannheim nach Karlsruhe, Wilhelm Keimuth von Sandhofen nach Karlsruhe, Joseph Roos von Neudargemünd nach Karlsruhe, Karl Scheuermann von Gaggenau nach Karlsruhe, Jakob Waller von Malß (A. Ettlingen) nach Karlsruhe, Heinrich Weißenberger von Pforzheim nach Karlsruhe, Reinhold Förner von Grünfeld nach Karlsruhe, Leo Jörn von Friedrichsfeld nach Karlsruhe; der Telegraphenassistent Friedrich Habertern von Heidelberg nach Mannheim.

Personalveränderungen im Oberpostdirektionsbezirk Konstanz.

Ernannt sind zu Postwärttern die Oberpostassistenten: Baumann aus Emmendingen in Wolfach, Schöfle aus Ettlingen in Kleinkaufsburg. Gestorben ist der Oberpostdirektionssekretär a. D. Rechnungsrat Neff in Konstanz.

Die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten.

Karlsruhe, 25. Jan. Die erschreckende Erkenntnis der weiten Verbreitung, die Beobachtung der verderblichen Wirkungen und Folgergebnisse der Geschlechtskrankheiten und die Notwendigkeit der Gesundheitspflege und Erhaltung des Volkes hat mit der fallenden Brüderie einer öffentlichen Behandlung des oigen Themas längst aufgeräumt. Eine Brüderie, deshalb falsch, weil sie mit der Verhinderung einer öffentlichen Aufklärung das Uebel mit vergrößert hatte, ertzliche Spezialstatistiken der Kliniken, der Versicherungsbranche, der Zrentfürsorge sprachen eine allzu deutliche Sprache, und eine energische Aufklärungsarbeit ward zur ersten und dringendsten Notwendigkeit, um die sich die seit einigen Jahren kräftig erstandene „deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten“ heute schon ein Verdienst erworben hat.

Diese Gesellschaft hat sich schriftliche und mündliche Aufklärung der Öffentlichkeit zum Ziel gesetzt, ein treffliches Werkblatt und die rührige Tätigkeit der ärztlichen Mitglieder der Vereinigung bürgt für die Erreichung des Zieles.

Wie groß und allgemein das Interesse an dieser sozialen Frage ist, zeigte der außerordentlich starke Besuch des gestern abend im Arbeiterbildungsverein (Wilhelmstr. 14) von Spezialarzt Dr. Max Rosenberger hier, über dieses Thema handelnden Vortrags. Der als tüchtiger Arzt bekannte Redner behandelte das schwierige Thema in gemeinverständlichen trefflichen Ausführungen vom rein ärztlichen Standpunkt. Die zwei gefährlichsten Krankheiten, Gonorrhoe und Syphilis wurden in ihrem Wesen, Erscheinungsformen und Folgeerscheinungen dargestellt und insbesondere die letztere Krankheit in der Gemeingefährlichkeit ihrer Uebertragung auch ohne geschlechtlichen Verkehr, ihrer schwierigen Behandlung und ihren schlimmen Folgeerscheinungen bei unvollständiger Heilung oder Durchbrechung der Behandlung geschildert.

Zur Verhütung dieser Krankheiten sind neben der gänzlichen Enthaltsamkeit, die bei nächstem Leben und körperlicher Bewegung durchaus erträglich und unschädlich ist, hauptsächlich folgende Forderungen aufzustellen und mit allem Nachdruck durchzuführen: Größte Reinlichkeit in allen geschlechtlichen Dingen, Unterstützung der Antialkoholbewegung, Bekämpfung und strengste Ueberwachung der Prostitution, Behandlung der Krankheiten auf Kosten der Gemahnte (Gemeinde oder Staat), Belehrung der heranwachsenden Jugend durch Darstellung und Entwicklung der Fortpflanzungslehre bei Pflanzen und Tieren, in den fortgeschrittenen Klassen durch Entwicklung des menschlichen Organismus, der Geschlechtsverschiedenheit und Fortpflanzung. Kommt dazu die nach unserer Meinung unbedingt nötige sittliche Kräftigung des Willens und der Lebensanschauungen, dann ist die vom Vortragenden zitierte dichterische Richtschnur gegeben: „Sieh auf die Sterne, gib acht auf die Gassen“ (Kaabe).

An dem stark applaudierten Vortrag schloß sich eine ausgiebige Diskussion, die bewies, daß das behandelte Thema einen tiefen Eindruck auf die Zuhörer gemacht und daß verwandte Fragen die Hörer schon stark beschäftigt hatten. Die Diskussion führte von der Bekämpfung des Kuppelschaltens, der Aufklärung auf dem Lande, schließlich über das Thema hinaus zur Untersuchung der Frage, ob die staatliche Prostitution sich mit der Bekämpfung und Bestrafung der Prostitution erschöpfe und endlich zu dem sozialen Problem der legitimen oder illegitimen Ehe, der Ehelichkeit oder Unehelichkeit, eine Fülle von Anregungen, die das Interesse an diesen Dingen erhalten und weiter beschäftigen werden.

Verwahren Sie die bekannten gelben „Maizena“-Pakete, denn Sie erhalten bei Einblendung der Vorderseiten der Pakete, die zusammen 3 Pfund enthalten, an die Corn Products Co. m. b. H., Hamburg I, eine Serie künstlerisch ausgeführter Reproduktionen berühmter Gemälde der Dresdener Galerie. MAIZENA ist das beste Speisemehl zur Bereitung von Puddings, Kuchen, Saucen etc. Ueberall erhältlich.

Samstag den 22. Januar begann unser diesjähriger Grosser Schuhwaren-Räumungs-Verkauf. Während des Ausverkaufs gewähren wir 10% oder doppelte Rabattmarken auf sämtliche Waren. Ermässigt sind die zu Nettopreisen ausgelegten Restbestände und Einzelgrößen nicht mehr ganz-sort. Artikel. Es kommen nur moderne und solide Schuhe und Stiefel zum Verkauf. Verkauf nur gegen bar. Keine Auswahlsendungen. Schuhhaus Bertolde Kaiserstrasse 76 — Marktplatz.

Unkauf von Altmaterialien. Kaufe fortwährend altes Eisen u. Metalle, sowie alle Arten Einrichtungsgegenstände (Brauereien, Mühlen, Fabrikeinrichtungen etc.) zu höchsten Tagespreisen. Gleichzeitig empfehle mich zur Uebernahme größerer Abbrucharbeiten, Fabriken u. s. w. u. zur Uebernahme von Fuhrleistungen jeder Art bei pünktlicher Ausführung. Näheres 18412. Martin Notheis, Unternehmer, Karlsruhe-Mühlburg, Mühlstraße 10. Geschäftskauf. Vermittelter Kaufmann sucht ein solides und nachweisbar rentables Geschäft zu übernehmen. Gefl. Offerten unter Nr. B2844 an die Expedition der „Bad. Presse“ zu adressieren.

Elektra-Dampfturbinen-Ges. m. b. H., Telephone No. 718. Karlsruhe i. B. turbinen-Karlsruhebad. Liststrasse 5. Dampfturbinen von 5-1500 PS. Turbodynamos - Langsam laufende Turbinen für alle Stromarten. direkt gekuppelt m. Pumpen, Gebläsen etc. Luftturbinen Abdampfturbinen Gegendruckturbinen Geringer Raumbedarf. Kleines Gewicht. Einfachster Aufbau. Hohe Betriebssicherheit. 1578*

Vaillant's Wand-Gas-Badeöfen, Geysier u. automat. Heisswasserapparate. Joh. Vaillant G. m. b. H. Remscheid. Beste und bedeutendste Spezialfabrik für Gas-Badeöfen, Verkauf nur durch die Installationsgeschäfte. - Kataloge kostenlos.



S. Model

Hoflieferant

: Gegr. 1836 :

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

Karlsruhe i. B.

Weisswaren:

Wegen vollständiger Aufgabe der Weisswaren-Abteilung ausserordentlich preiswerte Angebote in Tisch-, Bett- und Küche-Wäsche, sowie Leinen-, Halbleinen- und Baumwolltuch am Stück und in Coupons.

Auf alle Preise dieser Abteilung **20%** Rabatt.

Schlafdecken. Ein grosser Posten Woll-Decken in den neuesten Mustern.

Damenwäsche: Gelegenheitsposten in Leibwäsche jeder Art.

Weisse Kleiderstoffe in Wolle und Waschstoffen, für Strassen-, Gesellschafts- und Kommunion-Kleider.

Weisse Damenkonfektion: Kostüm-Röcke, Blusen, Jacken-Kleider, garnierte Kleider.

Weisse Kinderkonfektion für Knaben und Mädchen.

Weisse Schürzen in allen Formen.

Der
Große Weißwaren-Verkauf
(Weisse Woche)

beginnt

Donnerstag, 27. Januar 1910

Alle Artikel sind im Preise bedeutend heruntergesetzt und auf besonderen Tischen zum Ausschauen aufgelegt.

Bekanntmachung.

Die Herstellung der Kanonierstrasse betr.

Auf Grund des § 22 des Ortsstrahengebietes und § 7 der Verordnung vom 19. Dezember 1908, den Vollzug des Ortsstrahengebietes betreffend, soll ein Gemeindebeschluss folgenden Inhalts erlassen werden:

Die Eigentümer der an die Kanonierstrasse angrenzenden Grundstücke haben der Stadt die Straßentosten zu ersetzen. Es finden die allgemeinen Grundzüge über den Bezug der Eigentümer von Grundstücken zu den Straßentosten nach § 22 des Ortsstrahengebietes (Beschluss des Bürgerausschusses vom 21. Juni 1908) mit der Maßgabe Anwendung, daß auch hinsichtlich der unbebauten Grundstücke die Beiträge fällig werden, sobald die Ortsstrasse benutzbar hergestellt ist.

Ein Kostenvoranschlag, die Liste der beitragspflichtigen Grundstücke, aus der die Größe der Grundstücke, sowie das Maß ihrer an die Straßen stoßenden Grenzen zu ersehen ist, eine Kopie des Straßenschemas, sowie ein Abdruck der erwähnten Grundzüge über den Bezug der Eigentümer von Grundstücken zu den Straßentosten liegen bis zum 14. Februar 1910 auf dem Rathaus — Tiefbauamt — zur Einsicht auf. Einwendungen gegen den beabsichtigten Gemeindebeschluss müssen bei Aufschlagsvermeidung bis zum 17. Februar 1910 anher geltend zu machen.

Zur Abstimmung darüber, ob die Beiträge auch hinsichtlich der unbebauten Grundstücke sofort nach der Straßenerstellung fällig sein sollen, wird gemäß § 22 Abs. 2 des Ortsstrahengebietes Tagfahrt anberaumt auf den

14. Februar 1910, nachmittags 4 Uhr, im kleinen Rathhauseaal, zu der die Beteiligten hiermit geladen werden.

Bei der Abstimmung werden Nichterwähnte und Nichtabstimmende als Zustimmung gezählt.

Karlsruhe, den 26. Januar 1910.

Der Stadttrat:
Dr. Paul.

Reudsch.

Stadt. Seefischmarkt

Donnerstag nachmittag von 3¹/₂—7 Uhr
und Freitag vormittag von 8—11 Uhr.

Karlsruhe, den 26. Januar 1910.

Stadt. Schlacht- u. Viehhof-Direktion.

Union Castle Line.

Regelmässige wöchentliche Dampfschiffahrt

von Hamburg

ohne Umladung, Zwischenhäfen anlaufend, nach

Süd- u. Ost-Afrika.

Beförderung von Gütern n. Passagieren nach Kapstadt, Mossel Bay, Port Elizabeth (Algoa Bay), East London, Durban (Natal), Lourenco Marquez (Delagoa Bay), Beira, Mozambique, Daressalam, Zanzibar, Tanga, Mombassa (Kilindini), sowie Mauritius. Ausserdem werden von London und Southampton jede Woche bezw. Post- und Intermediat- und Extra-Dampfer expediert.

Nähere Auskunft wegen Fracht u. s. w. erteilen:

Expeditoren der direkten Dampfer von Hamburg:

Suhr & Classen, Hamburg,

ferner für Verladungen über London:

Hugo & van Emmerik, Hamburg,

sowie wegen Passage beide Firmen und in Karlsruhe: 801a

Hr. Kossmanu — Fr. Kern — Jos. Wilh. Roth.

Weisse Woche

Rudolf Vieser, Kaiserstrasse 153

bietet ausserordentlich vorteilhaften Einkauf von

Strümpfen, Socken, Golf-Jacken, Herren- und Damen-Westen, woll. Tüchern, Ball-Echarpes, Handschuhen, Unterhosen, Unterjacken, Hemden, Kragen, Manschetten, Taschentücher, Schürzen etc. etc.

sowie teils etwas trüb gewordene

Kinder-Wäsche, -Mäntel und -Kleidchen, zur Hälfte des regulären Preises.

Ferner:

Handarbeiten

namentlich auch in angefangenen Stücken, wie Kissen, Decken, Paradeläufer, Behänge, sowie

Deckenstoffe und Reste

1429.21

zu herabgesetzten Preisen und doppelten Rabattmarken oder **10%** Bar-Rabatt.

27. Januar.
Evangelische Stadigemeinde.
Kaisers Geburstag.
Stadtkirche. 10 Uhr Festgottesdienst: Herr Milit.-Oberpfarrer Kirchenrat Schloemann.
Katholische Stadigemeinde.
St. Stephanskirche. 4¹/₂ Uhr hl. Messe.
4¹/₂ Uhr hl. Messe.
8 Uhr Kindergottesdienst.
10 Uhr Festgottesdienst mit leibl. Hochamt und Tebeum.
St. Bernhardskirche. 7 Uhr Hochamt mit Tebeum.
St. Bonifatiuskirche. 8 Uhr Hochamt mit Tebeum.
(Mit-)Katholische Stadigemeinde.
Ankerkirchhofkirche. 10 Uhr Festgottesdienst mit Hochamt u. Tebeum: Herr Stadtpfarrer Redenhausen.

Pianos
vermietet
H. Maurer, Hofl.
Karlsruhe 721
Friedrichsplatz 5.
Flügel

500000 Mark.

Große, gute Kreditgelder können eingereicht werden an Postfach 104 Stuttgart.

In schön gelegen. Gebirgsdorf d. Pfalz, mit herrl. Touristen- u. Fabrikverkehrsverkehr, ist e. herrl. Gastwirtschaft (Stubehaus) m. gr. Raum u. groß. Garten bill. zu verlauf. o. zu verpacht. Stets zunehmend. Verkehr u. Sommerfrischl. Auch f. Pächter geeignet. Anfragen unt. N. N. 4021 beförd. Rudolf Wasse, Ludwigshafen a. Rh. 772a

Großer Regulateur

mit Schloßwert, neu, gut geh., für nur 10 Mk. zu verkaufen. Berner Schloßplatz 13, Eine Karl-Friedrich-Strasse, hofl. redig.

Kl. Rüppurr z. Schloß Saal zu vermieten.

Hiermit bringe ich allen Vereinen, Gesellschaften, Corps, sowie Tanz- und Musikvereinen meinen Saal, sowie sonstige Lokalitäten in Empfehlung. 83235.3.3.

Hochachtungsvoll Karl Ritter.

Pfandscheine

über Brillanten, Gold- und Silber-gegenstände zu werden zu den höchsten Preisen angekauft. Berner Schloßplatz 13, Eine Karl-Friedrich-Strasse, hofl. redig.

Karlsruhe

W. Boländer

Kaiserstr. 121

Damen- und Herren-Kleiderstoffe, Ausstau.-Artikel, Damen- und Kinderwäsche, Tricotagen, Schürzen, Unterröcke, Gardinen, Teppiche, Linoleum etc.

Unsere jährlich einmal stattfindende

Weisse Woche

beginnt am **Donnerstag den 27. Januar.**
Schluss: **Samstag den 5. Februar.**

Wir bieten darin **aussergewöhnliche Gelegenheiten in allen Lagern**

und gewähren ausserdem auf sämtliche Waren einen

Extra-Rabatt von 10% oder doppelte Marken.

Weisse Woche



Sonder-Angebot von morgen Donnerstag bis
= einschliesslich Samstag den 5. Februar =

Ein schlagender Beweis

meiner Leistungsfähigkeit sind folgende Gelegenheits-Posten, die ich eigens für die „Weisse Woche“ durch persönlichen Einkauf äusserst günstig erstanden habe.

Doppelte Rabattmarken oder 10%
auf alle Artikel.

- | | |
|--|---|
| weisse Hemdentuche, starkfädige, mittel- und feinfädig 80-30 Hauptpreislagen 67, 60, 47, 36 | Handtücher in verschiedenen Breiten, gestreift, kariert und Jacquard 70 bis 18 |
| Weisse Haustuch, starkfädige äusserst dauerhafte Qualität, für Bettwäsche geeignet 64 | Damaste, 180 cm breit grosse Unterpreis-Posten in nur 1a Qualitäten 2,00 bis 95 |
| Weisse, geraute Croisé und Piqué für Hemden, Bekleider, Nachjacken etc. 1,10 bis 45 | Bettbattun, 180 cm und 82 cm breit, erstklassige Fabrikate in grossem Sortiment 1,50 bis 38 |
| Reinleinen und Halbleinen, 80 cm und 160 cm breit, langjährig erprobte Qualitäten äusserst billig. | Echtfarbige Bettbarchente, 82 cm und 130 cm breit, in uni-rot, rot-rosa gestreift und bunt, Bettfedern, 18 |

Preiswerte doppelbreite Kleiderstoffe

äusserst vorteilhafte Einkaufsgelegenheit für Konfirmanden und Kommunikanten

- | | |
|---|--|
| 3 Schlager in weissen Damenhemden Achselverschlusshemd 1.20 Reformhemd mit Stickerei 1.50 Reformhemd mit Stickerei und Banddurchzug 1.90 | 3 Schlager in weissen Untertailen Untertailen mit Spitzen 75 Bestickte Untertailen 95 dto. feiner mit Banddurchzug 1.25 |
| Weisse Bekleider und Nachtjacken aus Cretonna, Croisé oder Piqué 4.50 bis 115 | Weisse Kissenbezüge mit Einsätzen Federn und gebogen 4.00 bis 100 (Bettbezüge billigst.) |
| Weisse Stickerei-Unterröcke und Anstandsrocke auch für Konfirmanden 8.50 bis 175 | Weisse Betttücher, 920 cm lang, bei Abnahme von 3 Stück à 2.85 300 (Oberbetttücher billigst.) |

Einzelne sowie angetriebene Wäschestücke, teils aus Reisekollektionen, zu selten niedrigen Preisen.

Alle übrigen, nicht erwähnten Manufakturwaren, Wäsche, Herren- und Damenkonfektion auch Konfirmanden-Anzüge, mit 10% in Rabattmarken. 1881

Sämtliche Restbestände in Winter-Ueberzieher, Pelzjassen, Lodenjoppen, gestr. Westen, Unterhosen etc. sind, um damit zu räumen, im Preise bedeutend herabgesetzt.

Julius Löwe

Karlsruhe

25 Werderplatz 25.

Wäsche zum Waschen mit angenommen. 83113

Wetterplatz 33, III. L.

A. Zell 109.

Am Samstag Hauptpost nach 83273

Tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern, Stufen u. Wäsche jeder Art. 83247

Teufschneureut, Wilhelmstr. 30.

Wegen Todesfall billig zu verkaufen: 1 rotes Tisch-Konapee mit Stühlen, 1 oberer Tisch, 1 Küchenschrank, 1 eiserner, kleiner Herd und sonstiger Hausrat.

Angehören von 10-12 Uhr u. 2 bis 4 Uhr. Rosenstr. 22, 4. St. 83106

PATENTE
Ingenieur-Büros für internationale Patentsachen
Villingen Pforzheim
Friedrichstr. 22, Baden Kaiserstr. 3
Tel. 159. Tel. 1455

Fleisch-Verkauf.

Samstag den 29. Jan. von 8-1 Uhr, verkaufe ich Eisenbahnstrasse Nr. 20 prima Qualität Marktschweine, eigene Zucht, à 8 Pf. 60 Pf. 83274, 3.1

Wilhelm Neck, Melkerei-Besitzer.

Meinen Naturreis

solten Sie versuchen. Sehr nahrhaft, ausgiebig, schmackhaft. 30 Pf. per Pfund, bei 5 Pfund per Pfund 28 Pf. Reformhaus Karlsruhe. 2.2. Ratierstr. 40. 1851

Kinderbettstelle.

neu, elegant, für nur 9 RM. zu bef. Werner, Schloßplatz 13, Eing. Karl-Friedrichstr., part. t. 83287

Konzertzyther
ist umständehalb. bill. zu verkauf. 83106
Bessingstr. 78, p. l.

Olga Klinkowström

Kaiserstrasse 243, nächst dem Kaiserplatz.
Telephon 2420. 3980.2.3

Kostüm-Aufnahmen

Preisermässigung.

Fastnacht-Dienstag geöffnet von 8 bis 6 Uhr.

Räumungs-Verkauf.

Während der Weissen Woche vom 27. Jan. bis inkl. 5. Februar gewähre ich auf alle reguläre Ware bei Barzahlung

10% in bar, oder Doppelte Rabattmarken.

Eine Partie zurückgesetzter Waren wird zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben. Umtausch und Auswahlendungen ausgeschlossen. 1841.2.1

Otto Fischer, Grossh. Hoflieferant

Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Karlsruhe i. B. Kaiserstrasse 130.

Privatvermögensverwaltung und Darlehenskasse

Telephon 1362 Gegründet 1907. Diefenstraße 14
Direktion: P. Derwintz

gibt schnell und bündel zu reellen Bedingungen Darlehen gegen diverse Sicherheiten, auch Wäbel.
3. St. über 2000 Kunden. Man verlange Bedingungen. 83201

Eine Dame aus dem Dorfe Liddes Kanton Waadt

hat über das Haarwasser „Pehdol“ folgendes Zeugnis ausgestellt:
Ohne irgend welche Krankheit verlor ich im Alter von 15 Jahren meine sämtlichen Haare. Ich trug eine Perrücke. Vor 7 Jahre bin ich kahl geblieben, bis ich von einer Freundin aufmerksam gemacht, noch einen Versuch mit Pehdol machte, nachdem ich unzählige Mittel ohne Erfolg gebraucht habe. Der Erfolg war überraschend: ich besitze wieder einen vollen kräftigen Haarwuchs. Ich kann dieses exzellente Mittel mit gutem Gewissen aufs beste empfehlen und gestalte Ihnen aus Dankbarkeit, dieses Zeugnis zu veröffentlichen.
Liddes, den 5. Juli 1909. Louise Laffon.

Für Beglaubigung der Richtigkeit, sowie der Wahrheit obiger Declaration, sowie Legalisierung der Unterschrift: Liddes, 5. Juli 1909. Ad. Metz, Präsident.

Obiges, sowie 100c von Dankschreiben liegen jederzeit zur gef. Einsicht auf. Heilung strahl. Haarkrankheiten, selbst in verzweifeltsten Fällen.
Misserfolg ist ausgeschlossen.

Pehdol ist nur echt zu beziehen durch Frau L. Steiner, Baslerstr. 89, St. Ludwig i. E.
Die kleine Flasche zu 3 Mk., die grosse Flasche zu 5 Mk. senden Nachnahme 1105.6.6/



GESETZL. GESCHÜTZT

Das sind die Dollarprinzessen . . .

DK. Ungewöhnliches Interesse hat, wie aus Newyork gemeldet wird, die Ankündigung der Verlobung der Miss Marjorie Gould, der Tochter des Eisenbahnkönigs J. Gould, mit Mr. Anthony J. Drexel, einem Mitgliede der großen Bankiersfamilie in Philadelphia, erregt.

Mrs. Harriman, die Witwe des verstorbenen Eisenbahnkönigs, hat jetzt die Kontrolle der „Tag und Nacht-Bank“ in Newyork übernommen. Sie ist somit die erste Frau, welche eine Bank in Newyork unter ihrer Kontrolle hat.

Telegraphische Kursberichte vom 26. Januar.

Table with multiple columns listing financial data, including Frankfurt, Berlin, London, and various bank and commodity prices.

Weisse Woche

von Donnerstag den 27. Januar bis Samstag den 5. Februar.

Grosse Posten

Herren- und Knaben-Anzüge und Stoffe Konfirmanden- und Kommunikanten-Anzüge Oberhemden, Krage, Krawatten, Handschuhe Trikot-Unterkleider, Socken, Strümpfe, Schirme.

Besonders empfehlenswert:

Weisse, schwarze und farbige Damenkleiderstoffe Blusen-, Kostüme- und Unterrockstoffe Weisse und farbige Damen- und Kinderwäsche Schürzen in allen Fassonen, Grössen und Preislagen.

Ausserordentlich billig:

Leinen und Halbleinen, einfach und doppeltbreit Handtücher, Tischtücher, Servietten, Gläsertücher Hemdentücher, Plüsch-Croisé und Piqué Damaste, Bettkattune, Barchente und Drelle Bettuchbiber, Betttücher, weiss und farbig, auch extra lang Bettfedern, Flaum, Rosshaar Gardinen, Teppiche, Decken, Steppdecken.

Doppelte Rabattmarken auf alle Waren.

J. SCHNEYER, Ecke Werder- und Marienstr.

Besichtigen Sie meine 10 Schaufenster

Besuchen Sie mich zuerst

Donnerstag den 27. Januar bis einschliesslich den 5. Februar gewähre ich auf alle Artikel mit Ausnahme Bleyles Knabenanzüge, Mey & Edlichs Stoffwäsche, Strickgarne und Nähfaden . . .

10% Sconto in bar oder doppelte Rabattmarken. C. W. Keller

Rabatt-Spar-Verein. Ludwigsplatz, Ecke Waldstrasse.

Bank-Kredit. Kapital jeder Höhe kulant, ev. ohne Unterlage, an Firmen auf Accept, auf Bürgen, Ausstände, Erbschaft, Hypoth., Kautions etc.

Pferd-Verkauf. Mittwoch den 3. Februar, vormittags 10 Uhr.

Öffentliche Versteigerung. Freitag den 26. d. Mts., nachmittags 2 Uhr.

Reelle Heirat. Bürgermeister, 35 Jahre alt, 1/2 Millionär.

Haus-Verkauf. In der Nähe Karlsruhes ist ein neuerbautes 1 1/2stöck. Wohnhaus.

Zu verkaufen. Eine in unmittelbarer Nähe Freiburgs, an belebter Strasse.

Stellen finden. Gewandte Reisende die Privathäuser besuchen.

Provisions-Reisende für Baden, Württemberg etc. geft.

Maskenkostime für Herren, sehr feine, sind billig zu verkaufen.

Achtung!! Für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel etc. suche die höchsten Preise.

J. Stieber, Marktgrabenstrasse 19.

Wahung!! Ein bereits neues Rennrad und eine Waldmaschine zu verkaufen.

M. Reutlinger & Co., Hofmüllfabrik, 1415 Kaiserstrasse Nr. 167.

Arbeitslos. 1310.81

Wilh. Tscherning, vorm. W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.

Ein sehr tücht., subverläßl. Akquisiteur für eine gediegene, moderne Kellereigebäude.

Schönes Eigener-Konsum für 9 Wk. zu verkaufen.

Fahrrad, fast wie neu, spottbillig zu verkaufen.

Stellen finden. Gewandte Reisende die Privathäuser besuchen.

Provisions-Reisende für Baden, Württemberg etc. geft.

Maskenkostime für Herren, sehr feine, sind billig zu verkaufen.

Achtung!! Für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel etc. suche die höchsten Preise.

J. Stieber, Marktgrabenstrasse 19.

Wahung!! Ein bereits neues Rennrad und eine Waldmaschine zu verkaufen.

M. Reutlinger & Co., Hofmüllfabrik, 1415 Kaiserstrasse Nr. 167.

Buchhalterin-Geluch.

Maschinenisten.

Gausburische.

Stellen finden. Gewandte Reisende die Privathäuser besuchen.

Provisions-Reisende für Baden, Württemberg etc. geft.

Maskenkostime für Herren, sehr feine, sind billig zu verkaufen.

Achtung!! Für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel etc. suche die höchsten Preise.

J. Stieber, Marktgrabenstrasse 19.

Wahung!! Ein bereits neues Rennrad und eine Waldmaschine zu verkaufen.

M. Reutlinger & Co., Hofmüllfabrik, 1415 Kaiserstrasse Nr. 167.

Gefucht!!! nach Frankreich best. alt. Hindernismädchen mit gut. Bezug, zu deutsch.

Stellen finden. Gewandte Reisende die Privathäuser besuchen.

Provisions-Reisende für Baden, Württemberg etc. geft.

Maskenkostime für Herren, sehr feine, sind billig zu verkaufen.

Achtung!! Für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel etc. suche die höchsten Preise.

J. Stieber, Marktgrabenstrasse 19.

Wahung!! Ein bereits neues Rennrad und eine Waldmaschine zu verkaufen.

M. Reutlinger & Co., Hofmüllfabrik, 1415 Kaiserstrasse Nr. 167.

Ski-Kurs des Akademischen Ski-Klubs Karlsruhe

findet dieses Jahr auf dem Ruffstein (Station Ottenhöfen, nördlicher Schwarzwald) über die Faschnachtszeit vom 5. bis inkl. 9. Februar statt.

Schriftliche Auskunft erteilt der Schriftführer des Klubs stud. arch. H. Fels, Karlstrasse 1a.

Anmeldungen werden bis 2. Februar an denselben Herrn erbeten. In den Winterportgeschäften liegen die Kursprogramme auf.

Der Vorstand.

Höhere Handelsschule Calw im würt. Schwabland.

Fachlehrer. Institut I. Rang für Handelswissenschaften. Sechsmönatliche Fachkurse.

Akademischer, Prakt. Übungskontor. Sechsklassige Realschule, Vorbereitend für das Einj.-Examen.

Ausländerkurs. - Neuerbaute Waldschule. Gegründet 1876. - Bitte genaue Adresse.

Neuaufnahme 11. April 1910.

Wahrer und vollkommener Erfolg in jeder Krankheit.

g. i. e. 22

Besonders günstige Gelegenheit für Verlobte!

Räumungshalber gewähre ich nach beendeter Inventur auf meine

sämtlichen Warenbestände

als: Möbel, Stoffe, Teppiche und ganze Einrichtungen (ca. 150 Zimmereinrichtungen vorrätig)

≡ 20 Prozent Rabatt. ≡

1398.2.1

Das Angebot gilt für die Zeit **vom 26. Januar bis 10. Februar** und nur für vorrätige Stücke.

Um eine weitverbreitete falsche Auffassung richtig zu stellen, bemerke ich, dass ich nicht ausschliesslich reiche und dadurch kostspielige Möbel und Einrichtungen führe; ich liefere auch Brautausstattungen in einfacherer Ausführung, und zwar

Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafzimmer und Küche von zusammen 1900 Mk. an.

Besichtigung vollständig zwanglos und ohne Kaufverbindlichkeit!

J. L. Distelhorst, Hofmöbelfabrik **Karlsruhe** Waldstrasse 30/32.



Berein ehem. bad. Leib-Drög.

Die 1. und 4. Cos. unseres Stamm-Regiments beehren sich uns zur

Kaiser-Feier

am 27. ds. Mts., abends in den „3 Linden“ in Mühlburg einzu-laden. Wir bitten die Kameraden hier an der Feier recht zahlreich zu beteiligen.
Der Vorstand.



Vergnügungs-Club „Fidelitas“ e. V.

Samstag den 29. Januar 1910, abends 8^{1/2} Uhr findet in den Sälen des Restaurants Löwenrathen (Kaiser-Passage) ein

Grosser Maskenball

mit Preisverteilung statt, wogu freundlichst einladet
Eintritt für Herren Mk. 1.—
Der Vorstand.

Allgemeine Deutsche Krankenkasse

(E. S.) Stuttgart, Kanzleistraße 24, p.
Freie Arztwahl!

Ohne ärztliche Untersuchung bei der Aufnahme!
Reservefonds:

Allgemeine Rentenkasse Stuttgart
Städtische Sparkasse, Stuttgart

Baukonto: Württembergische Landesbank.

Die Kasse ist auf Grund des Reichsgesetzes vom 7. April 1876 bezw. 1. Juni 1884 errichtet und für das ganze Deutsche Reich zugelassen.

Diese Kasse steht weder direkt noch indirekt mit irgendwelcher Hilfsrentenkasse in Verbindung.

Der allmonatliche Mitgliederzugang von ca. 700 und oft mehr spricht für den Beweis, daß die Kasse bei Regulierung von Krankenunterstützungen nachweisbar reell zu Werke geht und hat sich die Kasse dadurch allerorts beliebt gemacht, so daß sie Personen von Berufsclassen jeder Art zu ihren Mitgliedern zählen darf.

Die Lebens- und Leistungsfähigkeit der Kasse ist durch ein von erstklassigem Mathematiker ausgearbeitetes, sehr umfangreiches versicherungstechnisches Gutachten im Mai 1909 festgestellt und der Aufsichtsbehörde, sowie der Königl. Zentralkasse für Gewerbe und Handel in Vorlage gebracht worden.

Ehrbare und tüchtige Personen werden allerorts als Vertreter gegen Provisionen angestellt.
Satzungen, Antragsformulare und nähere Auskünfte können durch die

Subdirektion Karlsruhe, Göthestraße 28
Julius Ch. u. Alfons Gerst.

Generalagentur Ettlingen, Leopoldstraße 33
A. Balkester u. Ch. Rentschler.

Generalagentur Mannheim, Augartenstr. 91
S. Heiß u. Otto Kergel

unentgeltlich bezogen werden. 805a

Der geschäftsführende Vorstand.

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt teilen wir Verwandten, Freunden u. Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser herzengutes Tochterchen

Lina

nach langem, schwerem Leiden in die ewige Heimat abzurufen.
Karlsruhe, den 26. Jan. 1910.

Die trauernd Hinterbliebenen:

Karl Müller

nebst Frau und Kinder.

Beerdigung Donnerstag, 27. Jan., nachm. 2^{1/2} Uhr von der Friedhofkapelle aus. 83277
Trauerhaus: Göthestr. 17.

Vergabung von Wasserleitungen.

Zur Versorgung der Station Hornbach-Ausbach und des Wäckerhauses am Eslopf (Neubau-linie Weisenbach-Schönmünzsch- Landesgrenze) mit Wasser soll die Herstellung von etwa 1950 ltr. in Leitungen aus gütlichenen Röhren- und Planzentrierten von 0,04, 0,07 und 0,08 m lichter Weite mit den zugehörigen Schiebern und Hydranten nach der Verordnung über das Verbindungs-messen vom 3. Januar 1907 (Ges.- u. V.-Bl. III 1907) ver- geben werden.

Die Unterlagen zur Vergabung freien Werktags in unserem Geschäfts-zimmer zur Einsicht auf- Dasselbst werden auch Vorbrude zum Einsehen der Einzelpreise abgeben, soweit der Vorrat reicht.

Angebote sind kostenfrei und mit der Aufschrift: „Angebot auf Wasserleitungen...“ bis spätestens Donnerstag den 10. Februar 1910, vormittags 10 Uhr,

wo die Öffnung der Einläufe erfolgt, bei uns einzureichen.
Zuschlagsfrist 3 Wochen. 822a
Hornbach, den 26. Jan. 1910.
Gr. Bauhauinspektion.

Wer

Bureau-Personal, wie:
Buchhalter, Kontoristen etc. oder
Dienstpersonal, wie:
Köchinnen,
Zimmermädchen etc.

sucht, der

benütze die
Badische Presse
zu einem entsprechenden
Interat; er

findet

dann sicher das Gewünschte.

Während der Weißen Woche

erhält jeder Besteller einer photographischen Aufnahme bei Auftrag von Mk. 3.— an

6 Postkarten Bild gratis!

mit seinem eigenen

Gültig von heute bis mit Fastnachtdienstag den 8. Februar.

Photographie Samson & Co.

Karlsruhe • Telephon 547 • Kaiserpassage 7. 1481

Obige Begünstigung gilt auch bei Masken- und Kostüm-Aufnahmen.

Vor jedem Balle können bei vorheriger An-meldung Aufnahmen bis 10 Uhr abds. stattfinden.

Achtung! Kellner!

Französisch-Ausführungen allein echt zu haben in der Drogerie von
Rudolf W. Lang,
Ede Kaiser- u. Waldhornstr.,
Rechnpredher 2752.

Junger, englischer Windhund entlaufen. 83288
Abzugeben Herrenstr. 40, 3. St.
Vor Anlauf wird gewarnt.

Linoleum

gut erhalten, wird zu kaufen ge-sucht. Offerten unter B 3260 an die Exped. der Bad. Presse.

Eleg. Gesellschafts- u. Ballsoletten aus Herrschaftshaus zu verkaufen, dabei ein weißes, noch nie getragene, 2 Nadelkleider, m. Kollerod, idm. Spitzenbluse mit weiß. Ballstragen, Hücher und anderes. Größe 42-44. Offerten unter B 3256 an die Ex-pedition der Bad. Presse erb.

Achtung!

Damenschuhe zu billigen Preisen von 37-42 Knopf- u. Schnürstiefel, Borsalf, Rindfah, gute Qualitäten, das Paar durchweg 6 Mark, und sonstige Schuhe zu billigen Preisen. 83254.2.1

Scheffelsstr. 64, im Laden.

Ein Beamter mit sehr schöner Handschrift (Rund- u. Druckschrift) empfiehlt sich zum Fertigen von Schriften etc.
Offerten unter Nr. 83242 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Vollständiges besseres, sanberes Bett zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 83230 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

2 Maskenkostüme

eine Rumänierin und Tiroler! preiswert zu verkaufen. 83279
Gartenstr. 18, III. Seitenbau

Zu verkaufen

wegen Platzmangel:
1 eis. Bettstelle, 1 Matraze (Ecks-ganz u. Wolle), 2 Koffkissen, 2 Teppiche, 2 Steppdecken, 3 Bett-laternen, 1 runde Bademanne, 1 Schapirgraph, 1 Petrolum-lampe, 1 gelbes, hell. Kleiderstül-mehr, neue Badstischgerätheten (Ruster Oriental). Alle Gegenst. sind in best. Zustand. Anzufragen woch. 11 u. 12^{1/2} u. 4-5 Uhr.
83284 Redtenbacherstr. 12, III.

1 Nähmaschine,
1 Fahrrad,
1 großer Teppich
sehr billig zu verkaufen.
Handelbankstr. 26. 1428.3.1

Junger Tiger-Dackel u. junge Dackelhündin, echte Rasse schwarz mit braun, billig zu ver-kaufen.
83283
Lachnerstr. 10, part.

27. Januar bis einschl. 5. Februar 1910

Weisse Woche.

Während dieser Zeit

doppelte Rabattmarken

oder

10% in bar

auf sämtliche Artikel unseres Hauses, auch auf im Preise zurückgesetzte Artikel.
Gekaufte Waren werden gerne bis zu einem späteren Zeitpunkt zurückgestellt. 1428.2.1

Gebrüder Wissler

Spezialmagazin für Küche und Haus

Kaiserstr. 237

Telephon 1354.

Militärisches.

Die Einbürgerung des Leichttrabes bei der Gardelanallerie.

Mp. Berlin, 24. Jan. Bei unserer Gardelanallerie stehen fast alle Evolutionen jetzt unter dem Zeichen des Leichttrabes. Dies zeigt der Engländer war durch das neue Exerzierreglement...

Jetzt sieht man mit Vergnügen, daß auch die Schule des Schwadronserreiters das Leichttrab als das Richtige erkannt hat, mit Ausnahme des Paradereitens im Trab, sieht man bei den schmutzen Gardereitern auf dem historischen Exerzierplatze...

Bestimmungen über Puzzeuggeld, Dienstwohnungen usw.

Das Puzzeuggeld, das in den eben erschienenen Bestimmungen aus Anlaß des Nachtrags zum Reichshaushaltsetat 1909 den Leuten der berittenen Waffen, soweit sie Pferdebesitzer, gezählt...

Die genannten Bestimmungen enthalten auch nähere Festsetzungen über Dienstwohnungen und unterscheiden dabei Anspruch auf freie Dienstwohnung außerhalb des Wohnungsgeldzuschusses...

Belegung der Musikmeisterstellen.

Zu der Belegung der Musikmeisterstellen wurden bisher in erster Linie Militärmusiker ausgewählt, welche auf der königlichen Hochschule für Musik in Charlottenburg und unter dem Armeemusikinspektoren ausgebildet waren...

Jetzt hat das Kriegsministerium, wie aus militärischen Kreisen mitgeteilt wird, verfügt, daß in Zukunft alle Militärmusiker, die auf der königlichen Hochschule für Musik die Musikmeisterprüfung...

Schule ausgebildeten Militärmusiker werden durch neue ersetzt werden, durch welche die völlige Gleichmäßigkeit in den Leistungen beider Klassen der Bewerber sichergestellt werden wird.

Gerichtszeitung.

Freiburg, 25. Jan. Heute wurde hier das erste Vergehen gegen das neue Gesetz wegen unantwärtigen Wettbewerbs abgeurteilt. Der Kaufmann Joseph Heim, ein Schuhhändler, kam nicht auf seine Kosten...

Mannheim, 25. Jan. Wegen Amtsunterdrückung wurde der Steuerinspektor Karl Kaiser von Großhadelfshofen vom Schwurgericht geteilt zu 1 Jahr Gefängnis, abzüglich 3 Monate Untersuchungshaft, verurteilt.

Karlsruher Strafkammer.

Karlsruhe, 25. Jan. Sitzung der Strafkammer 2. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dietz. Vertreter der Grob-, Staatsanwaltschaft, Staatsanwalt Dr. Wilmann.

Die Anklage gegen den Herr Karl Winkler aus Dillweihen wegen Urkundenfälschung und Betrugsverbrechen wurde verurteilt. In der Berufungssache des Kartoffelhändlers Karl Weiskert...

Bei der Staatsanwaltschaft Forstheim sei am 2. August 1909 ein Schreiben ein, durch welches diese Behörde in Kenntnis gesetzt wurde, daß in einem Hause in Forstheim falsches Geld angefertigt werde.

In der Anklagesache gegen die Firma O. Plak u. Cie. in Mannheim wegen Vergehens gegen das Wandergewerbesteuergesetz erging ein freisprechendes Erkenntnis.

kannte Ehefrau Wilhelmine Jäger geb. Martin aus Brötzingen, sich zur Zahlung der Versicherungssumme zu begeben und als Frau Leibold das Geld zu erheben. Frau Jäger ging sofort auf diesen Plan ein. Sie erhielt auch das Geld und quittierte mit dem Namen Frau Leibold.

Ein teurer Forderer.

H. Garburg, 25. Jan. Wie weit die Tierliebhaberei manchem Menschen geht, trat in einer Verhandlung vor dem hiesigen Schöffengericht zu Tage, vor dem sich ein Privatingenieur wegen Hebertretung von Polizeiverordnungen zu verantworten hatte.

Der vielumrittene Hund hatte neben seinem Herrn auf der Anklagebank Platz genommen und benahm sich äußerst manierlich. Angesichts der übereinstimmenden Zeigenaussagen mußte das aber seinem Herrn nichts, zumal ein Sachverständiger bezeugte, daß der Hund einen Maulkorb tragen müsse.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruher Eheaufgebote.

21. Januar: Karl Kern, von hier, Schlosser hier, mit Rosa Gnter von hier; Josef Mayerhofer von Burggau, Lüncher hier, mit Anastasia Gertner von Mörsh; Alois Scheel von Tirschenreuth, Pöfner hier...

Geburten.

15. Jan.: Mathilde Agathe, B. Wilhelm Killinger, Fabrikarbeiter; Berta Rosa, Vater Adam Kraus, Bäckermeister. 16. Jan.: Elise Lina, B. Wilhelm Hörle, Referendar.

Todesfälle.

23. Januar: Berta, alt 14 Jahre, Vater Karl Kühn, Küchenmeister; Wilhelmine Wollensack, alt 59 Jahre, Witwe des Postbeamten Jakob Wollensack; Engelbert, alt 3 Tage, Vater Julius Schilling, Kutsher.

52 x 8 = 416 Seiten



umfasst die „Mode für Alle“, wöchentlich erscheinende Moden-Revue der „Badischen Presse“, innerhalb eines Jahres und bietet in dieser Zeit eine genaue Uebersicht aller bemerkenswerten Erscheinungen auf dem Gebiete der Mode...

Möbel u. Polsterwaren Albert Schiler Karlsruhe - Herrenstrasse 46 von 1884 bis 1907 Zeichner und Verkäufer im Möbelmagazin vereiniger Schreinermeister.

DIALON ENDELHARD'S ANTISEPTISCHER Preis 75c DIACHYLON WUND-PUDER Bestandteile: Diachylonpflaster, Borax, Puder. Seit Jahrzehnten bewährt, von hervorragenden Ärzten empfohlen...

Die Stadt. Brockenammlung Schwabenstraße 4 nimmt für die Bedürftigen der Stadt dankbar jede Gabe in Geld, Kleider, Hüte, Hüte, Hüte...

Kopfläuse mit Brut befreit am schnellsten LAUSIN. Preis 50 Pf. Nehmen Sie nur echt Lauslin. Hauptdepot in Karlsruhe: Internationale Apothekes-Kasselerstraße 80. 10654a

Lehrer sucht einen gebrauchten Zuspflügel oder ein Pianino zu kaufen. Offerten mit Angabe des Preises und Fabrikats unter Chiffre 719 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Friedrichsbad 136 Kaiserstrasse 136.

An den fünf ersten Tagen der Woche kostet ein Wannbad für Männer u. Frauen

35 Pfennig. Samstags 40 Pfennig. 18375*

Bierverlag mit Mineralwasserfabr. frankheitslos zu verkaufen. Schriftl. Off. unt. Nr. 4033 an Rudolf Mosse, Strassburg i. E.

Kompl. Einrichtung best. aus 1 kompl. engl. Schlafzimmer, 2 Bettstellen, 2 Küchen, 2 Wolkern, 2 dreiteil. Wollmatten, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Spiegelkasten, 1 großer 1,30 m breit. Schrank, 1 Vertik., 1 Piano, 1 best. Tisch, 4 Spritzenstühle, 1 Kuchenschrank, 1 Küchenschrank, 2 Stühle in um den sehr billigen Preis von 466 Mk. zu verkaufen bei Lud. Seiter, Waldstraße 7. 748.22

Kochherde. Weiber sehr schöner Herd, reich verziert, sowie vorz. schwarze billig abzugeben. 73232 M. Oberhard, Akademiestr. 25. Aus für Brautleute günstig.

SONDER-VERKAUF während der Weissen Woche. mit „Doppelten Rabattmarken“ oder 10% Barabzug. Spezial-Magazin für Herren-, Damen- u. Kinder- Hüte u. Mützen mit Extra-Abteilung in Regenschirmen. Wilh. Zeumer Karlsruhe. Kaiserstr. 125/127.

COR TORINO VERMOUTH ASTI SPUMANTE CASA FONDATA NEL 1835. Besonders gut bedient wird jeder, wenn er seinen Bedarf in Kaffee-Messern, Kaffee-Messern deckt bei Carl Summel, Karlsruhe, Berderstraße 13. Tel. 1567. 18885

Weißer Woche Sonder-Verkauf

27. Januar bis 5. Februar

Doppelte Rabatt-Marken oder 10 Prozent Bar-Rabatt

auf alle Artikel. Bei meinen bekannt billigen Preisen tatsächlich ein Extra-Angebot.

Joh. Hertenstein, Karlsruhe, Ecke Erbprinzen- u. Herrenstr. 25.

Inh.: Fr. Kuch.

Damen- und Herren-Kleiderstoffe, Manufaktur-Waren, Aussteuer-Artikel, Herren- und Knaben-Konfektion.
Besichtigen Sie die Sonder-Ausstellungen in meinen 10 Schaufenstern.

Aufruf!

Am 7. Okt. u. Jg. wurde die Familie Anton Breinlinger von Winterfalsen (Gemeinde Winterfalsen) von einem schweren Unglück betroffen, indem ihr höchstes Wohnhaus vollständig in Asche zusammengebrachen ist und der Familie Breinlinger einen Schaden von 8 bis 10 000 Mark verursacht. Durch den außerordentlichen Verzug hatte das Wohnhaus ein gutes Aussehen und so war die Bauartigkeit des Hauses nicht augenscheinlich, so daß Breinlinger keine Schuld trifft, indem derselbe erst vor einigen Jahren dieses Gebäude käuflich erworben hatte. Der brave, fleißige und arbeitssamen Familie Breinlinger, welche in den letzten Jahren besonders durch viel Unglück, Krankheit heimgesucht wurde, ist es ohne fremde Hilfe nicht möglich, das Wohnhaus neu wiederherzustellen. Deshalb richten wir an alle edlen Karlsruher die dringende und ergebene Bitte, die Not der Familie lindern zu helfen und ein kleines Scherlein beizutragen, das dieselben ihr Wohnhaus wieder aufbauen können und vor dem vollständigen Ruin gerettet werden. Auch die kleinste Gaben werden mit Dank von dem unterzeichneten Bürgermeisterei oder der vom Unglück betroffenen Familie Breinlinger entgegengenommen.

Winterfalsen, den 25. Januar 1910.
Der Bürgermeister:
Rothmund.

Nutzholz-Submission.

Die Gemeinde Waldbrunn (Baden) vergibt aus dem Gemeindevermögen im Submissionsweg den Anfall an Fichten-, Föhren-, Lärchen- und Buchen-Nutzholz in nachstehenden Quantitäten:

2900 St. Fichtenstammholz	I./VI. St. mit ca. 750 Stm.
35	Abfchnitte I./III. 30
230	Föhren- u. Lärchenstämme II./IV. 130
380	Abfchnitte I./III. 190
30	Buchen I./II. 23

ca. 50 Stk Föhrenrollholz mit 2 m Schnittlänge und ca. 50 Stk Föhrenrollholz mit 1 m Schnittlänge in 24 Losen. Kostveranschlagung durch Waldmeister A. Lermann hier. Die Angebote sind bis längstens Donnerstag, den 3. Februar 1910, vormittags 10 Uhr, in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Submission auf Nutzholz“ auf dem Geschäftszimmer des Bürgermeisters Waldbrunn einzureichen, woselbst zur genannten Zeit die Öffnung der Gebote erfolgt.

Der Aufschlag wird längstens bis zum 7. Februar 1910 erteilt.
Waldbrunn, den 24. Januar 1910.
Der Bürgermeister:
Kimmis.

K. Holwäger & M. Hillenbrand

Architekten 13214.27.11
Karlsruhe, Bureau Karlstrasse 63, Tel. 2577
empfehlen sich zur Übernahme von

Architekturen und ganzen Bauausführungen, Umbauten, Ladenveränderungen etc.

Detaillierte Kostenveranschläge, angemessene Honorare.

Referenzen: Die Neubauten der Geschäftslokale und Wohnhäuser in Bad. Presse; ausserdem ca. 48 Neubauten, als Villen, Wohn- u. Geschäftshäuser pp.

Dr. Heitmann's Nickel-Geschirr

Rein Nickel, nickelplattiert u. Trümelall

Aluminium Kochgeschirr

Tafelgeräte und Bestecke aus schwerem Silber (feines Neusilber mit garantierter Silberauflage). Bestecke aus Alpaca (feines Neusilber).

Vereinigte Deutsche Nickelwerke A. G., Schwerte i. W.

In allen ein- u. mehrstöckigen Geschäften zu haben.

Miet-Verträge

haben zu haben in der Expedition der „Badischen Presse“.

Anfrichtsarbeiten.

Für die Verlegung des Personenbahnhofs Karlsruhe haben wir den Auftrag einer eisernen Brücke (Unterführung der Hofgartenstrasse und Zimmerstrasse) in 2 Losen, 1. Los mit 3240 qm und 2. Los mit 3290 qm Anfrichtsfläche, nach Maßgabe der Verordnungen des Gr. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907, zu vergeben.

Die Unterlagen der Vergebung, die nicht nach auswärts verschickt werden, sind auf unser Bureau, Ettlingerstraße 39, zur Einsicht aufgelegt; der Verdingungsanschlag wird daselbst unentgeltlich abgegeben. Angebote müssen spätestens bis 3. Februar 1910, vormittags 10 Uhr, vorliegend eintreffen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage.
Karlsruhe, den 25. Jan. 1910.
Gr. Baubauinspektion II.

Jagd-Verpachtung.

Das Groß. Forstamt Mittelberg verpachtet in öffentlicher Versteigerung am Samstag den 29. Januar 1910, vormittags 11 Uhr, im Rathausaal in Ettlingen die Ausübung der Jagd in folgenden bei Frauenalb, Schelberg und Langenalb gelegenen Domänenwaldungen, getrennt nach drei Jagdbezirken:

- Im Distrikt Oberkosterwald auf eigener Gemarkung mit 210 ha.
- Im Distrikt Unterwald auf eigener Gemarkung mit 256 ha.
- In den Distrikten Tannwald und Weisenbach auf Gemarkung Langenalb mit zusammen 570 ha.

Die Pacht beginnt am 1. Febr. 1910 und dauert 7 Jahre. Die Pachtbedingungen können bei dem Groß. Forstamt Mittelberg in Ettlingen eingesehen werden.

Freiwillige Versteigerung.

Auf Antrag der Erben des verstorbenen Landwirts Karl Friedrich Ritchele von hier mit Einwilligung des Nachlassgerichts Gr. Notariat Karlsruhe I werden durch Bürgermeister a. D. Ludwig Seble im Borort Rintheim in dem ehemaligen Rathaus am Freitag den 28. Januar 1910, nachmittags 3 Uhr, folgende Liegenschaften: Haus und Ackergrundstücke in der Gemarkung Karlsruhe Rintheim einer öffentlichen Versteigerung gegen Verpachtung nach Verweisung des Notariats Karlsruhe I zu Eigenem ausgesetzt.

- 7 a 53 am Hofreite mit Gebäulichkeiten Hauptstr. 45. Anschlag 18 000 M.
 - 2 a 46 am Hofreite mit Gebäulichkeiten Hauptstr. 84.
 - 6 b. Hofstr. 12 597: 30 qm Hofreite mit Gebäulichkeiten Hauptstr. 84.
 - c. Hofstr. 12 598: 87 qm Hofreite mit Gebäulichkeiten Hauptstr. 84.
 - d. Hofstr. 12 596: 1/2 von 3 a 20 am Hofreite Hauptstr. 84/88 6 000 M.
 - 3. Hofstr. 13 403: 18 a Acker im Vorhain Anschlag 3 000 M.
 - 4. Hofstr. 13 408: 18 a Acker im Vorhain Anschlag 3 000 M.
 - 5. Hofstr. 13 598: 9 a 66 am Hofreite auf den Hardweg Anschlag 800 M.
 - 6. Hofstr. 13 593: 0 a 67 am Hofreite auf dem Hardweg Anschlag 800 M.
 - 7. Hofstr. 13 253: 9 a 41 am Hofreite im amteiten Gelände auf die Straße Anschlag 1 000 M.
- Die Bedingungen über Zustand nach den Beschreibungen und der Zahlungsart werden vor der Versteigerung bekannt gegeben. Die Festlegung der Kauf- und Erwerbsverträge werden beim Gr. Notariat Karlsruhe I, Adlerstr. 25, bewirkt, wobei sämtliche Steuer- und Erwerber zur Verhandlungstagfahrt in Kenntnis gesetzt werden.
- Rintheim 19. Jan. 1910
Seble, Bürgermstr. a. D.

Holzversteigerung.

Das Groß. Forstamt u. Jagdamt Friedrichstal versteigert am Samstag den 29. Januar 1. Jg., früh 9 Uhr in Stutenzie aus den Abteilungen Lippelschlag, Diele, Hagenbüchel, Hedrochschl u. Lachenstuhl 208 fahrene Eichen-, Eichen- u. Leierstangen; 29 Stk. Buchene, 27 Stk. Eiche, 2 Stk. Lärche, 7 Stk. Föhre, 12 Stk. gemischte, 156 Stk. forstliche Scheiter u. Rollen; 68 Stk. Buchene, 23 Stk. Eiche, 9 Stk. Föhre, 61 Stk. gemischte, 487 Stk. forstliche Krügel; 1 Los ortsbundene Eichenstämme; 5 Lose Schlagraum.

Vorzeiger: Hofsäger Klump in Stutenzie. 691a

Bad. Rote Geldlotterie

Ziehung 12. März 1910.

44 000 Mk.
2 Hauptgewinne in Bar

20 000 Mk.
386 Geldgewinne

14 000 Mk.
2800 Geldgewinne

10 000 Mk.
11 Lose 10 Mk. Porto u. Liste 30 Pf.

Lose à 1 M. empfiehlt Lotteriel-Unternehmer

J. Stürmer,
Strassburg i. E., Langestr. 107.
In Karlsruhe: Carl Götz,
Hebelstr. 11/15, Gebr. Göhringer, Kaiserstr. 60.

Abbruch.

früher Billing & Zoller sind von Mittwoch ab bestehende Sorten Baumaterialien zu verkaufen, darunter:

- glatte 200 qm neuer Tafel- und anderer Parkettböden.
- 600 cbm Bruchsteine.
- 40 000 Backsteine.
- Steinzeugfliesenbelag.
- verschiedenes, brauchbares Eisen für Schlosser und Schmiede.
- alle Sorten Fäden.
- Bau- und Brennholz und verschiedenes anderes Baumaterial.

Martin Nothels, Unternehmer.

Kaufmann.

tüchtiger, für Büro, Lager u. Versuch der Kundschaft mit Kapital, der sich des Interesses halber mit vorerst 5 000 beteiligen sollte u. das Geschäft später (ebenfalls auch gleich) kauft, übernehmen könnte, wird für ein angenehmes Familienmaterialgeschäft Mittelbadens gesucht. Offerten unter genauer Angabe der Verhältnisse u. beförd. unter Nr. 705a die Exped. der „Bad. Presse“.

Sichere Kapitalanlage.

5 000 auf 2. Hypothek auf ein großes Geschäftsanwesen auf dem Lande (Kreis Baden, Eisenbahnstation) von dunkelstem Hinzahler gesucht. Schätzungswert 18 000, Belastung 10 000. Offerten, möglichst von Selbsthabern, unter Nr. 705a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Eckbauplatz

am Knotenpunkt von 5 bestehenden Straßen in industr. aufblüh. Ort (Wohnstation) des Kurortes geleg. preisw. zu verkaufen. Strebt. Wirt. Metzger oder dergl. ist hier Gelegenheit geboten, sich eine gesch. Existenz zu verschaffen, da in der Lage nichts vorhanden ist. Offert. unter Nr. 8848 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 33

Konkursverfahren.

Nach Abhaltung des Schlusstermins und Vollzug der Schlussverteilung wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Wirt. Wendelin Braun IV in Badlag aufgehoben.
Karlsruhe, den 15. Januar 1910.
Gruner, Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts III.

Ueber das Vermögen der Firma Moses David, Schuhwarenhandlung, Inhaberin Moses David Ehefrau, Emilie geb. Neuling in Karlsruhe, wurde am 17. Januar 1910, nachmittags 7.10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Moritz Seiferheld in Karlsruhe wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 12. Februar 1910 bei dem Gerichte anzumelden. Es ist zur Befriedigung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 133 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Donnerstag den 17. Februar 1910, vormittags 11 Uhr, — vor dem Groß. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestr. 2A, — vor dem Groß. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestr. 2A, 2. Stod. Zimmer Nr. 10/12, Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufzugeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Bestize der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 12. Februar 1910 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1910.
Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts II.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bernhard Seifert, Restaurateur hier, Rintheimerstr. 1, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf Freitag, den 11. Februar 1910, vormittags 9 Uhr, vor dem Groß. Amtsgericht, Akademiestr. 2A, 2. Stod. Zimmer Nr. 13, anberaumt.
Karlsruhe, den 19. Januar 1910.
Heinrich, Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts IX.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Instrumentenmachers Ernst Bed in Karlsruhe, Akademiestr. 35, ist Termin zur Abnahme der Schlussrechnung und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis bestimmt auf Mittwoch den 23. Februar 1910, vormittags 11 Uhr, vor dem Groß. Amtsgericht Karlsruhe, Akad. Str. 2A, Zimmer Nr. 17. Die Gebühren und Auslagen des Konkursverwalters wurden auf 116 M. 10 Pf. festgesetzt.
Karlsruhe, den 19. Januar 1910.
Paulus, Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts I.

Ueber den Nachlass der am 8. August 1909 zu Freiburg verstorbenen Agentenwitwen Wilhelm Grob, Ehefrau Luise geb. Schmid aus Rimbürg, wurde heute am 22. Januar 1910, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Franz Geuer in Karlsruhe wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 22. März 1910 bei dem Gerichte anzumelden. Es ist zur Befriedigung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 133 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf Samstag, den 19. Februar 1910, vormittags 8 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Dienstag, den 3. April 1910, vormittags 8 Uhr, vor dem Groß. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestr. 2B, 3. Stod. Zimmer 49, Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufzugeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Bestize der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 22. März 1910 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1910.
Heinrich, Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts IV.

Kohlensaure Bäder,

aus natürlicher Kohlenensäure ohne Erhitzen hergestellt. Mit bestem Erfolg angewendet bei Nervenkrankungen, Rheumatischen, Frauenkrankheiten, Magen- u. Unterleibsleiden, Herzaffektionen u. Vollkommene Gebundenheit der Kohlenensäure mit dem Badesaure, kein Geruch! — Vorzügliche Wirkung!

Friedrichsbad,
136 Kaiserstraße 136.

Teilhaber gesucht.

Wer würde sich an dem Bau eines besseren Wohnhauses mit großem Garten beteiligen. Richtig wären bloß 8000 M. Der Platz liegt im Villenviertel jenseits der Kaiser-Allee.

Darlehen gesucht.

Es werden 500 bis 600 Mark Darlehen per 1. Februar 1910 gegen guten Zins gesucht. Sicherheit kann bis zu 6000 M geleistet werden.

Preismaske.

Original und Charakter zu leihen oder zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit näheren Angaben und Preis unter Nr. 800a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Heirat.

Angenehmes glückl. Sein kann in Beide einem einf. häusl. erzog. Mädchen u. ca. 10 oder 15 Jahre Verm. geboten werden durch Heirat m. tücht. geb. Geschäftsmann, 31 J. alt, kath., aus angesehener Familie. Bestenfalls übernehmni in einigen Monaten ein ausgeh. seit lang. Jahren besteh. Geschäft seiner Branche. Gefl. risikolose Offerten (auch von Eltern) unter Nr. 813a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Heirats-Auskünfte

von allen Orten über Familie, Vermögen, Aufz., Charakter, Vorleben, Nüchternheit, etc. durch 10281a.10.5 Auskunft u. Detektivbureau „Caesar“, Rintheim 49, Reichstr. 26, Telefon 231.

Reiche Heirat f. Damen

b. Zeitschrift „Familienkur“ Stuttgart. Probekosten 30 Pf.

Heirat

mit gutsituiertem Herrn gesucht. Gefl. Offert. unter Nr. 672a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft.

einiges die. Art am Platze, samt Inventar u. ausstehendem Gelde für 3000 M. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 812a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Einige bessere Damen-Kostüme sind zu verkaufen. 32651 Adlerstraße 6, III, 118

Während der weissen Woche

Sonderverkauf

bringe Posten Waren, die eigens für den Zweck erworben, zu fabelhaft billigen Preisen zum Verkauf.

Kein Verkauf an Wiederverkäufer

Ca. 2500 Meter weisse Baumwolltuche in Grotzen, Madapolam, Linon, Rontorche, Macos, solide Qualitäten, für Leib- u. Bettwäsche, 80 bis 200 cm breit, das Meter von 1.45 bis 2.00	Ca. 1200 Stück Damenwäsche in Komasa, Kosa, Bettwäsche, Slikerstrümpfe und Garmlinien, darunter einzelne trüb gewordene Musterstücke aus Reisekollektionen in Ladestrassen, Valenciennes und sonstigen Ausführungen, das Stück von 8.- bis 95 Pf.
Herrenstoff-Reste Ein Posten 140 cm breite 80 bis 160 cm breite Weisse und farbige Bettdamaste u. Brocate mit prächtigen Seidenmalen per Meter von 2.25 bis 58 Pf.	Reinleinen 80 bis 160 cm breite darunter feine Rasenbleche per Meter von 2.95 bis 74 Pf.
Kettgarn-Halbweisse 80 bis 160 cm breite per Meter von 2.45 bis 54 Pf.	Ein Posten Kleiderstoffen, farbig, schwarz und weiss günstige Kanalgewinnlast zur Konfirmation.
Wesle gerante Croisé finet per Mtr. von 32 Pf. an Handtücher 10 Wesle und farbige Betttücher per Stück 98	Ein Posten Tischwäsche. Ca. 4000 Stücke Ein Lagerposten einer Leinwand in Tafeltüchern, Tischdecken, Servietten, Teegedecken, Frühstückservietten, Handtüchern, Gärtchentüchern in Gebild- und Damusgewebe, Halb- und Reinleinen, darunter sind Waren, welche kleine Webfehler haben. Tafeltücher Stück von 3.50 an Tischtücher, ca. 150 cm lang 0.95 Servietten mit und ohne Franzen 0.05 Handtücher 0.25 Handtücher, Ganzstücken, abgepasst, per 1/2 Dtz. 2.85

Seltene Gelegenheit!
Ca. 4000 Stücke Tischwäsche.

Ein Posten
Tisch- u. Kommodendecken mit u. ohne Franzen, das Stück von 60 Pf. an.

Ein Posten
elegante Batist-Wäsche
Hemden, Nachhemden, Bettkleider
ausgewaschen, billig

Bettbezüge
in weiss und farbig, eigene Anfertigung
130 cm breit und 180 cm lang
das Stück von 2.55 an

Ein Posten
Kissenbezüge
in Baumwolle, Halb- und Reinleinen mit 4 jours und Handstickerei, Kloppl, Foston- und Stickerei-Einsätzen und gelegt, das Stück von 58 Pf. an

Ein Posten
Sohldecken in Wolle, Baumwolle und Halb-
wolle, das Stück von 2.75 an

Betttücher
in Baumwolle und Halbweisse, das Stück von 2.25 an

Oberbetttücher
Feston und Halbbaum 160/220 und 160/260
das Stück von 3.75 an

Während der weissen Woche sind grössere Posten fertige Damenblusen, in Spitzen, Seide, Tuch, Woll, Batist und Waschstoffen, Kostüm- und Unterröcke, letztere in Seide, Halbseide, Tuch, Mohr, Woll, Leinen, Stickerei und Valenciennes zu sporthilfigen Preisen ausgelegt.

Sächsische Bettfedern und Flaum in blendend weisser Ware; Bettfedern per Pfund 3.25 und 2.25.

Die Preise sind nur für die weisse Woche gültig.
Doppelte Rabatmarken oder 10 Prozent werden jedem Kunden ohne Verlangen bereitwilligst vorzulegen.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn)

en gros Versandhaus in Manufaktur, Mode und Ausstattungen
Adlerstrasse 18a
neben dem Gasthaus „Zum Zähringer Löwen“
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Stellen finden

Redegewandte
Seren erzielen großen Verdienst, tägliche Provision. Vorausstellen
Montags 9-11 Uhr. 93280
Mariestr. 30, III. bei Winter.

Flotte, tüchtige Kellnerin
in gute Lokale für hier und auswärts gesucht. 93290
Bureau Köpfer, Zähringerstr. 8, II.

Tüchtige, junge Haushälterin
für alleinstehenden Herrn nach Wunsch gesucht.
Offerten unter Nr. 792a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 22

Für H. Haushalt auf d. Lande
sucht. Privathaus Umgebung von Weh) wird tücht. eo.

Erste Platz u. Reisevertreter,

bei Privatn, Salinos und Hotels gut eingeführt, verb. von feiner Weingroßhandlung u. Adressen-Angabe mit Ansprüchen gebeten. Nur tatsächlich eingeführte Herren wollen Offerten unter Nr. 814a an die Exped. der „Bad. Presse“ einreichen. 21

Wir suchen zum sofortigen Eintritt
oder ev. für später, für eine unserer Filialen eine tüchtige, mit der Branche durchaus vertraute
Erste Schuhwarenverkäuferin.
Offerten mit Zeugnisabschriften, Bild u. Gehaltsansprüchen an
Geschwister Knopf, Karlsruhe
Zähringerstraße 73/75. 1426

Privatmädchen

in bessere Häuser sowie mehrere Haus- u. Küchenmädchen sofort gesucht. 93289
Bureau Köpfer, Zähringerstr. 8, II.

Mädchen
für alle häusl. Arbeiten. Nur tüchtige, die schon gebildet haben, wollen sich melden. 93056
Senel, Sophienstr. 83, III.

Mädchen, das etwas lochen u. sämtliche Hausarbeiten verrichten kann, wird a. 1. Februar gesucht. 93244
Werderstraße 22, I. St.

Befunde Amme
sofort gesucht. Zu melden 93276.81
Zähringerstraße 76.

Kleiner herrschaftlicher Diener

sucht Stellung, gleich oder später.
Eugen Calmez,
Widb. 93281.21

Lehrstelle gesucht.
Suche für meinen Sohn, der im Besitz des Einl.-Zeugnisses ist, ver sofort oder später eine Lehrstelle in einem Bankhaus oder auf größerem kaufm. Bureau. Offert. unt. 93290 an die Exped. der „Bad. Presse“. 33

Kochlehrstelle gef.
Suche für 17jährigen Jungen zur weiteren Ausbildung passende Lehrstelle. Derselbe war schon in Küche tätig, kann aber umständehalber dort die Lehrzeit nicht beenden. Offerten unter Nr. 93999 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein gebildetes, junges Mädchen
aus guter Familie, Absolventin der Handelsschule des Vette-Vereins in Berlin, der franz. Sprache mächtig, sucht Stellung als Privat-Sekretarin, am liebsten bei Professor, Arzt oder Rechtsanwält. Gef. Offerten unter Nr. 2787 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb. 38

Junges Mädchen (Norddeutsche), kinderlieb, i. Hauswesen, Kochen u. Handarbeiten bewand., wünscht sich zum 1. März als
Stütze,
in besserem Haushalt oder als **Kinderfräulein**
zu verändern. Gef. n. d. Anerb. u. Nr. 93050 a. d. „Bad. Pr.“ erb.

Stelle als Stütze
in gutem Hause gesucht.
Offerten unter Nr. 662a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 33

Beschäftigungs-Gesuch.
Unabhängige Frau zum Putzen und Waschen.
Erfragen Kronenstr. 18, Stfs.

Zu vermieten

der sofort oder später
zwei unmobilierte, sehr schöne, ineinandergehende Zimmer, davon eines mit Balkon und beide mit elektrischem Licht versehen, in einem neu erbauten, modernen eingerichteten Hause des Kompositionviertels (Kramhölzle).
Die beide Zimmer haben einzeln separat. Eing. u. separat. Abort.
Näheres Händelstraße 22, part.

Gut möbliertes Zimmer in gutem Hause zu vermieten. 93152
Leffingstr. 5, III., morg. anrufsch.

Adamiestrasse 32 ist ein freundl. Zimmer nach hinten auf 1. Febr. zu vermieten. 93251
Näheres 2 Stiegen hoch.

Bürgerstraße 13 ist im Vorderhaus parterre ein schön möbl. Zimmer mit besond. Eing. sof. zu vermiet. Zu erfragen im Laden. 93291

Erbringenstraße 22 ist ein schön möbliertes Zimmer an einem soliden Herrn gleich ob. 1. Febr. zu vermieten. 93196

Kapellenstraße 52, IV., ist ein möbl. Mansardenzimmer mit Ofen zu vermieten. 93264

Kriegstr. 26, Stb., 3. St., ist ein einfach möbliertes Zimmer an Arbeiter od. Mädchen u. unmobiliertes Zimmer an einz. Herrn zu vermieten. 93245

Leffingstraße 70, III., ist ein schön möbl. Zimmer mit sep. Eingang auf sofort oder bis 1. Febr. zu vermieten. 93275

Wilmhelmstraße 7, IV., ist ein gut behabertes Zimmer, möbliert, zu vermieten. 93268

einfache Stütze

für bald gesucht. Selbige muß bücheln, lochen, etwas schneidern, plätten können u. sich für alle im Haus und Garten vorkommenden Arbeiten int. Mädchen u. acim. and. Hilfe vorh. Offert. m. Bild, Zeugnisabschr., Ansprüchen unter Nr. 784a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 22

Gesucht einfaches, tücht. Dienstmädchen
oder jüngere, unabhängige Frau tagsüber, bei gutem Lohn.
Offerten unter Nr. 93164 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Mädchen i. hausarbeiten
(Waschen, Bügeln), ev. f. herrschf. Haushalt i. Verh. weg. Verheirat. d. jeb. Mädchens bald gesucht.
Umgeb. m. Zeugn. mögl. m. Bild unter Nr. 785a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 22

Dienstmädchen
der 1. Febr. gesucht in II. Fam. Bedingungen nachm. 8-8 Uhr. 93262
Gillenlohrstraße 47, II.

Ein Mädchen,
das perfekt bürgert. lochen kann, mit den Arbeiten eines feinen Haushaltes gut vertraut ist, wird zu kleiner Familie gesucht. Nur Mädchen, die ehelich u. pünktlich sind, wollen sich zur näheren Auskunft Kriegstraße 81, parterre, bemühen. 1496

Nach Baden-Baden ein Mädchen gesucht,
welches gut bürgert. lochen kann und auch etwas Hausarbeiten übernimmt. Offert. u. H. H. 100
Hörsing, Baden-Baden. 774a.22

Schweiz.
Schein, gute deutsche Fam. sucht für sofort braves, reinliches
Mädchen
welches gut bürgert. lochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt. 1417
Zu erfragen bei Frau Edmund Euerhard, Ludwigsplatz 40b, 93043

Wir suchen per März

1 erste Verkäuferin
die perfekt im Abstecken und Verkauf, sowie
1 zweite Verkäuferin
die tüchtig im Verkauf,
für unser Spezial-Konfektions-Geschäft.
Offerten mit Gehaltsansprüchen an
M. Stein & Sohn, Freiburg i. B. 806a

Stellen suchen

Junger Kaufmann,
perfekt in einfacher u. amerikanischer Buchführung, Korrespondenz, Stenographie und Rechnensachen, der schon 2 Jahre Süddeutschland bereist hat, sucht, getücht auf gute Zeugnisse, per sofort oder 1. April Stellung im Kontor ebent. passenden Reiseposten. Offerten unter Nr. 93985 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Stellung
sucht ein Ende der 20er Jahre stehender lediger Mann als Fertiger, Aufseher, Hausmeister u. dgl. Ansprüche bescheiden, da die rechte Hand fehlt. Suchender hat sich im Schreiben mit der linken Hand eingewöhnt.
Gef. Offerten unter Nr. 795a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Ein junger Mann
(militärfrei) mit schöner Handschrift und guter Schulbildung sucht Stellung als Vorlieger, Lagerist oder dergleichen Vertrauensposten, sofort oder später.
Offerten unter Nr. 93298 an die Expedition der „Bad. Presse“. 21

Kaufm. Lehrstelle
Ein junger Mann, 18 Jahre alt, der bessere Schule besucht hat, sucht sofort Lehrstelle in einem Drogerie- oder Engros-Geschäft.
Offerten unter Nr. 93906 an die Expedition der „Bad. Presse“. 23

Lehrstelle-Gesuch.
Suche für meinen Sohn adäquater Familie vom Lande m. guten Schulzeugnissen eine Lehrstelle auf einem kaufmännischen Bureau. Offerten unter Nr. 93272 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Lehrstelle gesucht!
Für einen an Eltern die Schule zeugnissen eine Lehrstelle auf einem kaufmännischen Bureau. Offerten unter Nr. 93272 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Lehrstelle gesucht!
Für einen an Eltern die Schule zeugnissen eine Lehrstelle auf einem kaufmännischen Bureau. Offerten unter Nr. 749a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Zu vermieten

Bureau
2 Zimmer, Kirchstraße 1, part., der 1. April zu vermieten. 93240
Näheres 2. Stod.

Vorholzstraße 4
an Veittheimer Allee, ohne vis-à-vis, schöne große 5 Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. April evtl. früher zu vermieten. Anruf von 11-5 Uhr. 1440

Schöne 2 Zimmerwohnung per Februar zu vermieten. 93246
Bachstraße 62, I. Stod.

Kaiser-Allee 61 ist eine schöne gr. 3 Zimmer-Wohnung samt allem Zubehör auf 1. April zu verm. Rab. part. d. selbst. 93227

Werberstraße 100 ist eine freundliche 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. 93249
Zu erfragen im Laden.

Miet-Gesuche

Wohnung.
Eine II. Familie sucht auf 1. Mat eine 2 Zimmerwohnung (Vorderhaus) in der Weiltstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 93289 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Möbliertes Zimmer
im Weiten der Stadt, mit Klavier bevorzugt, gesucht.
Offerten unter Nr. 93296 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Möbliertes Zimmer, parterre oder 1. Stod. gesucht. Of- und Lichtabst. ausgeschlossen.
Offerten unter Nr. 93271 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Sucht der 1. Februar hübsch möbliertes Zimmer evtl. mit Pension. Schreibtisch erwünscht.
Gef. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 93259 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Wäulein sucht auf 1. Februar möbliertes Zimmer mit separat. Eingang, mitte der Stadt.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 93257 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Arbeiterinnen sucht

Dampfwaschanstalt August Pflücker.

Lohnende Hausarbeit!
Hausarbeiter-Strickmaschinen
Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer Maschine. Eine Vorlesung leicht erlernbare, im Hause auszuführende Arbeit. Entfernung tut nichts zur Sache. Wir verkaufen die fertigen Waren. Preispest gratis.
R. Gouz & Co., Hamburg, Mercatorstr. 23. 93212

Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiges, selbständiges
Mädchen gesucht,
welches gut bürgert. lochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt.
Zu erfragen bei Frau Edmund Euerhard, Ludwigsplatz 40b, 93043

Ein ehrliches Mädchen, sofort für tagüber gesucht, welches zu Hause schlafen kann. 93054
Zähringerstr. 34, III.

Gesucht ein nicht zu junges, solides Mädchen, das etwas lochen kann u. Hausarbeit übernimmt, sof. od. 1. Febr. Zeugnisse erw. 93043
Kaiserstr. 27, III.

Die

Weisse Woche

verbunden mit unserem alljährlichen

Inventur-Verkauf

beginnt Donnerstag den 27. Januar und dauert bis inkl. Samstag den 5. Februar.

Wir haben zu diesem Zweck unser gesamtes Warenlager im Preise ganz bedeutend reduziert, um eine intensive Räumung zu erzielen und gibt dieser Verkauf jedem die Gelegenheit, seine Garderobe denkbar vorteilhaft zu erneuern.

Keine Auswahlendung.

Verkauf nur gegen bar.

Aenderung nur gegen Berechnung.

Abteilung Herren-Bekleidung

Beachten Sie unsere Spezial-Dekoration und vergleichen Sie die Preise.

Herren-Anzüge (Saccofaçon)

Bisheriger Preis bis Mk. 29.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 17.—
Bisheriger Preis bis Mk. 36.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 25.—
Bisheriger Preis bis Mk. 48.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 32.—
Bisheriger Preis bis Mk. 65.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 39.—
Bisheriger Preis bis Mk. 85.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 48.—

Herren-Paletots

Bisheriger Preis bis Mk. 27.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 16.—
Bisheriger Preis bis Mk. 35.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 24.—
Bisheriger Preis bis Mk. 46.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 31.—
Bisheriger Preis bis Mk. 56.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 38.—
Bisheriger Preis bis Mk. 75.—	jetzt zum Einheitspreis	von Mk. 46.—

Loden- u. Sport-Bekleidung

Sport-Anzüge für Herren u. Knaben ganz erheblich im Preise reduziert

- | | |
|--------------|--------------|
| Gummi-Mäntel | Sport-Joppen |
| Loden-Mäntel | Haus-Joppen |
| Loden-Capes | Sport-Hosen |

Herren-Beinkleider

4.60, 6.20, 7.80, 9.25, 11.50, 13.10

Grösste Auswahl.

Fantasie- u. Wasch-Westen
ca. 1000 Stück
per Stück Mk. 3.—, 4.—, 5.—.

Knaben-Bekleidung

Knaben-Anzüge

Art. I Grösse 1 bis 6 Mk. 5.50 " 7 " 12 " 9.50	Art. II Grösse 1 bis 6 Mk. 8.50 " 7 " 12 " 12.50
Art. III Grösse 1 bis 6 Mk. 11.50 " 7 " 12 " 15.50	

Ferner gewähren wir **doppelte Sparmarken** oder **10%** auf alle übrigen Artikel.

- | | | |
|--------------|----------|--------------|
| Schul-Anzüge | Paletots | Woll-Blusen |
| Loden-Anzüge | Pyjaks | Wasch-Blusen |
| Loden-Joppen | Capes | Wasch-Anzüge |

Ein grosser Posten Knaben-Schul-Hosen

für das Alter von 3 bis 8 Jahren . . . Einheitspreis Mk. 1.45
für das Alter von 9 bis 14 Jahren . . . Einheitspreis Mk. 1.90

Hochsommer-Kleidung

- | | |
|----------------|----------------|
| Flanell-Anzüge | Flanell-Saccos |
| Wasch-Anzüge | Lüster-Saccos |
| Lüster-Anzüge | Flanell-Hosen |

Ein Posten

Flanell- u. Wasch-Anzüge
abnorm billig.

Ein Posten

Herren- u. Knaben-Waschanzüge
besonders preiswert.

Echt englische

Frühjahrs- u. Sommerstoffe
für Damen-Kostüme sehr
geeignet, jetzt per Mtr. 6.75

Trotz der bedeutenden Preisreduzierung gewähren wir auf alle hier angeführten wie nicht angeführten Artikel, also auf unser gesamtes Warenlager, **doppelte Sparmarken** oder **10%** Rabatt in bar.

Spiegel & Wels.